

1.—15. Auflage in 8 Wochen verkauft
16.—25. Auflage erscheint soeben

Die Familie Buchholz

Aus dem Leben der Hauptstadt

von
Julius Stinde

mit sechs vierfarbigen Bildern von Georg Salter
und dem Faksimile eines Bismarckbriefes

121.—130. Auflage aller Ausgaben

In Ganzleinen **2.85 RM** Mehrfarb. Schutzumschlag

Bismarcks Lieblingsbuch

„Bilder aus dem Leben der Hauptstadt!“ Zur Bismarck-Zeit! Nicht von „oben“ gesehen, sondern vom Volke her! Der ganze Reiz dieser Bilder wird immer mehr Erscheinung, je weiter wir uns von jener glücklichen Epoche deutscher Geschichte und Berliner Aufstiegs entfernen. Wieder einmal zeigt sich, daß allein das ursprüngliche Leben in schlichter Darstellung bleibende Bücher schafft. Ich habe mich überzeugt, daß Julius Stindes „Familie Buchholz“ frisch wie am ersten Tage ist. Nirgends wölkt sich der Staub der Vergänglichkeit. Im Ton wie Farbe, Sprache wie Schilderung, Fabel wie Norm zeigt sich hier die Kraft der Treue, die erhält. Und der Humor Stindes wirkt fast noch stärker als damals; Frau Wilhelmines prachthvolle Naivität und gesunde törichte Pusseligkeit überwältigen in jedem ihrer Briefe.

Hanns Martin Elster im „Tag“ zum 1. April 1932



Günstige Bezugsbedingungen



Prospekte unberechnet

G. Grote · Verlag · Berlin